



Bundesgesetz über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (Systematische Verwendung der AHV-Nummer durch Behörden)

Änderung vom 18. Dezember 2020

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 30. Oktober 2019¹
beschliesst:*

I

Das Bundesgesetz vom 20. Dezember 1946² über die Alters- und Hinterlassenenversicherung wird wie folgt geändert:

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 50a Absatz 1 Buchstabe b^{bis}, 50c Sachüberschrift, Absatz 1 Einleitungssatz und 3, 71 Absatz 4 Buchstabe a sowie 93^{bis} Absatz 1 wird «Versichertennummer» ersetzt durch «AHV-Nummer».

Art. 49b Bst. g

Die mit der Durchführung, der Kontrolle oder der Beaufsichtigung der Durchführung dieses Gesetzes betrauten Organe sind befugt, die Personendaten, einschliesslich besonders schützenswerter Daten und Persönlichkeitsprofile, zu bearbeiten oder bearbeiten zu lassen, die sie benötigen, um die ihnen nach diesem Gesetz oder im Rahmen von zwischenstaatlichen Vereinbarungen übertragenen Aufgaben zu erfüllen, namentlich um:

- g. die AHV-Nummer zuzuweisen oder zu verifizieren.

Art. 50c Abs. 2 Einleitungssatz und Bst. b

² Eine AHV-Nummer wird einer Person überdies zugewiesen, wenn dies notwendig ist:

¹ BBl 2019 7359
² SR 831.10

- b. im Verkehr mit einer Stelle oder Institution, die zur systematischen Verwendung der Nummer berechtigt ist ausserhalb der AHV.

Art. 50d–50g

Aufgehoben

Art. 87 achttes Lemma, 88 viertes Lemma und 89

Aufgehoben

Gliederungstitel nach Art. 153a

Vierter Teil:

Systematische Verwendung der AHV-Nummer ausserhalb der AHV

Art. 153b Begriff

Die Verwendung der AHV-Nummer nach Artikel 50c gilt als systematisch, wenn die ganze AHV-Nummer, ein Teil davon oder eine geänderte Form dieser Nummer mit Personendaten verbunden wird und diese Daten in strukturierter Form gesammelt werden.

Art. 153c Berechtigte

¹ Nur folgende Behörden, Organisationen und Personen sind berechtigt, die AHV-Nummer systematisch zu verwenden:

- a. soweit sie zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist:
 - 1. die eidgenössischen Departemente und die Bundeskanzlei,
 - 2. die dezentralisierten Einheiten der Bundesverwaltung,
 - 3. die Einheiten der Kantons- und Gemeindeverwaltungen,
 - 4. die Organisationen und Personen des öffentlichen oder privaten Rechts, die nicht den Verwaltungen nach den Ziffern 1–3 angehören und die durch Bundesrecht, kantonales Recht oder kommunales Recht oder durch Vertrag mit Verwaltungsaufgaben betraut sind, sofern das anwendbare Recht die systematische Verwendung der AHV-Nummer vorsieht,
 - 5. die Bildungsinstitutionen;
- b. die privaten Versicherungsunternehmen in Fällen nach Artikel 47a des Versicherungsvertragsgesetzes vom 2. April 1908³;
- c. die Organe, die beauftragt sind, die in einem allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsvertrag vorgesehenen Kontrollen durchzuführen.

³ SR 221.229.1

² Sie dürfen die AHV-Nummer nicht systematisch verwenden in den Bereichen, in denen das anwendbare Recht dies ausdrücklich ausschliesst.

Art. 153d Technische und organisatorische Massnahmen

Die zur systematischen Verwendung der AHV-Nummer berechtigten Behörden, Organisationen und Personen dürfen diese Nummer nur verwenden, wenn sie folgende technische und organisatorische Massnahmen getroffen haben:

- a. Sie beschränken den Zugang zu Datenbanken, welche die AHV-Nummer enthalten, auf die Personen, welche die AHV-Nummer zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen und schränken bei elektronischen Datenbanken die Lese- und Schreibrechte entsprechend ein.
- b. Sie bezeichnen eine für die systematische Verwendung der AHV-Nummer zuständige Person.
- c. Sie sorgen dafür, dass die zugangs- und zugriffsberechtigten Personen in Aus- und Weiterbildung darin geschult werden, dass die AHV-Nummer nur aufgabenbezogen verwendet und nur entsprechend den gesetzlichen Vorgaben bekannt gegeben darf.
- d. Sie treffen Massnahmen zur Wahrung der Informationssicherheit und des Datenschutzes, die der Risikolage angepasst sind und dem Stand der Technik entsprechen; sie sorgen insbesondere für eine dem Stand der Technik entsprechende Verschlüsselung von Datensätzen, welche die AHV-Nummer enthalten und über ein öffentliches Netz übertragen werden.
- e. Sie legen fest, wie im Falle eines missbräuchlichen Zugriffs auf Datenbanken oder einer missbräuchlichen Nutzung derselben vorzugehen ist.

Art. 153e Risikoanalyse

¹ Die folgenden Einheiten führen periodisch eine Risikoanalyse durch, die insbesondere dem Risiko einer unerlaubten Zusammenführung von Datenbanken Rechnung trägt:

- a. die eidgenössischen Departemente und die Bundeskanzlei für Datenbanken, die sie selber führen, und für Datenbanken, welche die Behörden, Organisationen und Personen nach Artikel 153c Absatz 1 Buchstabe a Ziffern 2 und 4, die Bildungsinstitutionen in ihrem Zuständigkeitsbereich und die privaten Versicherungsunternehmen nach Artikel 153c Absatz 1 Buchstabe b führen;
- b. die Kantone für Datenbanken, die von Einheiten der kantonalen und kommunalen Verwaltung und von Organisationen und Personen nach Artikel 153c Absatz 1 Buchstabe a Ziffern 4 und 5 geführt werden, sofern das kantonale oder kommunale anwendbare Recht die systematische Verwendung der AHV-Nummer vorsieht.

² Sie führen im Hinblick auf die Risikoanalyse ein Verzeichnis der Datenbanken, in denen die AHV-Nummer systematisch verwendet wird.

Art. 153f Mitwirkungspflichten

Die Behörden, Organisationen und Personen, welche die AHV-Nummer systematisch verwenden, müssen der Zentralen Ausgleichsstelle bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben behilflich sein. Sie haben insbesondere folgende Mitwirkungspflichten:

- a. Sie erstatten der Zentralen Ausgleichsstelle Meldung über die systematische Verwendung der AHV-Nummer.
- b. Sie lassen Kontrollen durch die Zentrale Ausgleichsstelle zu, stellen dieser die für die Verifizierung der AHV-Nummer notwendigen Daten zur Verfügung und erteilen ihr die diesbezüglich benötigten Auskünfte.
- c. Sie nehmen die von der Zentralen Ausgleichsstelle angeordneten Korrekturen bei der AHV-Nummer vor.

Art. 153g Bekanntgabe der AHV-Nummer beim Vollzug von kantonalem oder kommunalem Recht

Die Behörden, Organisationen und Personen, die beim Vollzug von kantonalem oder kommunalem Recht die AHV-Nummer systematisch verwenden, dürfen die AHV-Nummer bekannt geben, wenn keine offensichtlich schutzwürdigen Interessen der betroffenen Person entgegenstehen und:

- a. die Bekanntgabe für die Erfüllung ihrer Aufgaben, insbesondere zur Verifizierung der AHV-Nummer, erforderlich ist;
- b. die Bekanntgabe für die Empfängerin oder den Empfänger für die Erfüllung ihrer oder seiner gesetzlichen Aufgaben unentbehrlich ist; oder
- c. die betroffene Person im Einzelfall der Bekanntgabe zugestimmt hat.

Art. 153h Gebühren

Der Bundesrat kann Gebühren vorsehen für die Dienstleistungen, welche die Zentrale Ausgleichsstelle im Zusammenhang mit der systematischen Verwendung der AHV-Nummer ausserhalb der AHV erbringt.

Art. 153i Strafbestimmungen des vierten Teils

¹ Wer die AHV-Nummer systematisch verwendet, ohne dazu nach Artikel 153c Absatz 1 berechtigt zu sein, wird mit Geldstrafe bestraft.

² Wer die AHV-Nummer verwendet, ohne die technischen und organisatorischen Massnahmen nach Artikel 153d zu treffen, wird mit Busse bestraft.

³ Artikel 79 ATSG⁴ ist anwendbar.

⁴ SR 830.1

Gliederungstitel vor Art. 154

Fünfter Teil: Schlussbestimmungen

II

Schlussbestimmungen zur Änderung vom 18. Dezember 2020

Stellen und Institutionen, welche die AHV-Nummer nach bisherigem Recht verwenden, müssen die technischen und organisatorischen Massnahmen nach Artikel 153d innert eines Jahres nach Inkrafttreten der Änderung vom 18. Dezember 2020 getroffen haben.

III

Die Änderung anderer Erlasse wird im Anhang geregelt.

IV

Unabhängig davon, ob zuerst die vorliegende Änderung des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946⁵ über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG; Ziff. 1) oder die Änderung des AHVG im Rahmen des Datenschutzgesetzes vom 25. September 2020⁶ (Anhang 2 Ziff. 5) in Kraft tritt, lautet mit Inkrafttreten des später in Kraft tretenden Gesetzes sowie bei gleichzeitigem Inkrafttreten die nachstehende Bestimmung des AHVG wie folgt:

Art. 49b Abs. 1 Einleitungssatz und Bst. g

¹ Die mit der Durchführung, der Kontrolle oder der Beaufsichtigung der Durchführung dieses Gesetzes betrauten Organe sind befugt, die Personendaten, einschliesslich besonders schützenswerter Daten, zu bearbeiten oder bearbeiten zu lassen, die sie benötigen, um die ihnen nach diesem Gesetz oder im Rahmen von zwischenstaatlichen Vereinbarungen übertragenen Aufgaben zu erfüllen, namentlich um:

- g. die AHV-Nummer zuzuweisen oder zu verifizieren.

⁵ SR 831.10

⁶ SR 235.1; BBl 2020 7639

V

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Ständerat, 18. Dezember 2020

Der Präsident: Alex Kuprecht
Die Sekretärin: Martina Buol

Nationalrat, 18. Dezember 2020

Der Präsident: Andreas Aebi
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ablauf der Referendumsfrist und Inkrafttreten

¹ Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 10. April 2021⁷ unbenützt abgelaufen.

² Es wird auf den 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt.

17. November 2021

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Guy Parmelin
Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

⁷ BBl 2020 9951

Änderung anderer Erlasse

Die nachstehenden Erlasse werden wie folgt geändert:

1. Bundesgesetz vom 20. Juni 2003⁸ über das Informationssystem für den Ausländer- und den Asylbereich

Ersatz von Ausdrücken

- ¹ In Artikel 3 Absatz 5 wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.
² In Artikel 9 Absätze 1 Buchstabe h und 2 Buchstabe g wird «AHV-Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

2. Zivilgesetzbuch⁹

Ersatz von Ausdrücken

- ¹ In Artikel 48 Absatz 2 Ziffer 2 wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.
² In Artikel 89a Absatz 6 Ziffer 5a und Absatz 7 Ziffer 2 wird «Versichertennummer der Alters- und Hinterlassenenversicherung» beziehungsweise «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.
³ In den Artikeln 949b¹⁰ Absätze 1 und 2 sowie 949c¹¹ wird «AHV-Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

3. Obligationenrecht¹²

Ersatz eines Ausdrucks

In Artikel 928c Randtitel sowie Absätze 1 und 2 wird «AHV-Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

⁸ SR 142.51

⁹ SR 210

¹⁰ AS 2018 4017; noch nicht in Kraft

¹¹ AS 2018 4017; noch nicht in Kraft

¹² SR 220

4. Versicherungsvertragsgesetz vom 2. April 1908¹³

Ersatz von Ausdrücken

¹ *In Artikel 47a Randtitel wird «Versichertennummer der Alters- und Hinterlassenenversicherung» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

² *In Artikel 47a wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

5. Bundesgesetz vom 24. März 2000¹⁴ über die Bearbeitung von Personendaten im Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten

Art. 4 Abs. 2^{bis} und 5 Abs. 6

Aufgehoben

6. Bundesgesetz vom 18. Dezember 2020¹⁵ über die Bearbeitung von Personendaten durch das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten

Art. 3 Abs. 2

² Für den elektronischen Datenaustausch zwischen amtlichen Personenregistern wird die AHV-Nummer nach Artikel 50c des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946¹⁶ über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) verwendet.

Art. 22 Abs. 2

² Für den elektronischen Datenaustausch zwischen amtlichen Personenregistern wird die AHV-Nummer nach Artikel 50c AHVG¹⁷ verwendet.

¹³ SR 221.229.1

¹⁴ AS 2000 1915; gegenstandslos

¹⁵ SR 235.2

¹⁶ SR 831.10

¹⁷ SR 831.10

7. Strafrechtsgesetz vom 17. Juni 2016¹⁸

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 3 Absatz 2 Buchstabe l, 10 Absätze 4 und 5, 13 Sachüberschrift und Absätze 1, 2 Einleitungssatz und Buchstabe b sowie 4, 17 Absatz 1 Buchstabe a, 23 Absatz 1 Buchstabe d, 59 Absatz 3, 62 Absatz 3, 63 Absatz 1, 65 Absätze 1 und 2, 66 Absatz 2 sowie 70 Absatz 4 Buchstabe b wird «Versichertenummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

8. Bundesgesetz vom 13. Dezember 2002¹⁹ über die Berufsbildung

Art. 56b Abs. 2 Bst. c

Aufgehoben

9. Bundesgesetz vom 4. Oktober 1991²⁰ über die Eidgenössischen Technischen Hochschulen

Art. 4a

Aufgehoben

10. Bundesgesetz vom 19. Juni 2015²¹ über die Informationssysteme des Bundes im Bereich Sport

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 9 Buchstabe b und 22 Buchstaben a Ziffer 2 und b Ziffer 2 wird «AHV-Versichertenummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

Art. 2 Abs. 1 Bst. b

Aufgehoben

¹⁸ SR 330; BBl 2016 4871; noch nicht in Kraft

¹⁹ SR 412.10

²⁰ SR 414.110

²¹ SR 415.1

11. Registerharmonisierungsgesetz vom 23. Juni 2006²²

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 6 Buchstabe a, 13 Absatz 1 und 17 Absätze 1 und 3 wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

12. Bundesgesetz vom 18. Juni 2010²³ über die Unternehmens-Identifikationsnummer

Ersatz eines Ausdrucks

In Artikel 11 Absatz 6 wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

Art. 6a Personenidentifikator im UID-Register

Das BFS kann die AHV-Nummer UID-Stellen, welche die AHV-Nummer systematisch verwenden dürfen, bekannt geben, wenn die Bekanntgabe zur Identifizierung der betroffenen Person im Register erforderlich ist.

13. Militärgesetz vom 3. Februar 1995²⁴

Ersatz eines Ausdrucks

In Artikel 11 Absatz 1 wird «AHV-Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

14. Bundesgesetz vom 3. Oktober 2008²⁵ über die militärischen Informationssysteme

Ersatz von Ausdrücken

¹ *In Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b wird «Versichertennummer der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV-Versichertennummer)» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

² *In den Artikeln 16 Absatz 3 Buchstabe d, 134 Buchstabe a, 140 Buchstabe a, 143c Buchstabe c, 179e Absatz 2 Buchstaben b und c Ziffer 1 sowie 179i Buchstabe b wird «AHV-Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

²² SR 431.02

²³ SR 431.03

²⁴ SR 510.10

²⁵ SR 510.91

15. Waffengesetz vom 20. Juni 1997²⁶

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 32b Absätze 2 Buchstabe a, 3 Buchstaben a, b und c, 7 sowie 32j Absatz 2 wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

Art. 32a^{bis} Meldung der AHV-Nummer

Die Behörden, die Daten in den Informationssystemen nach Artikel 32a Absätze 2 und 3 online bearbeiten, melden der Zentralstelle die AHV-Nummern nach Artikel 50c des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946²⁷ über die Alters- und Hinterlassenenversicherung zur Verwendung in der DEBBWA und in der DAWA.

16. Bundesgesetz vom 24. März 2006²⁸ über Radio und Fernsehen

Ersatz eines Ausdrucks

In Artikel 69g Absatz 5 wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

17. Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz vom 20. Dezember 2019²⁹

Art. 93 Abs. 5

Aufgehoben

18. Mehrwertsteuergesetz vom 12. Juni 2009³⁰

Art. 76 Abs. 2

Aufgehoben

²⁶ SR **514.54**

²⁷ SR **831.10**

²⁸ SR **784.40**

²⁹ SR **520.1**

³⁰ SR **641.20**

19. Bundesgesetz vom 14. Dezember 1990³¹ über die direkte Bundessteuer

Art. 112a Abs. 1^{bis}

Aufgehoben

20. Bundesgesetz vom 14. Dezember 1990³² über die Harmonisierung der direkten Steuern der Kantone und Gemeinden

Art. 39 Abs. 4

Aufgehoben

21. Bundesgesetz vom 18. Dezember 2015³³ über den internationalen automatischen Informationsaustausch in Steuersachen

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 2 Absatz 1 Buchstabe f und 20 wird «AHV-Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

Art. 2 Abs. 1 Bst. f

¹ In diesem Gesetz bedeuten:

f. *Betrifft nur den italienischen Text.*

22. Bundesgesetz vom 12. Juni 1959³⁴ über die Wehrpflichtersatzabgabe

Art. 22 Abs. 6

Aufgehoben

³¹ SR 642.11

³² SR 642.14

³³ SR 653.1

³⁴ SR 661

23. Medizinalberufegesetz vom 23. Juni 2006³⁵

Art. 51 Abs. 4bis

Aufgehoben

Art. 53 Abs. 3

³ Die AHV-Nummer ist nicht öffentlich zugänglich und steht einzig der registerführenden Stelle sowie den für die Erteilung der Berufsausübungsbewilligung zuständigen kantonalen Behörden zur Verfügung.

24. Gesundheitsberufegesetz vom 30. September 2016³⁶

Art. 24 Abs. 3

³ Im Register wird die AHV-Nummer zur eindeutigen Identifizierung der im Register aufgeführten Personen sowie zur Aktualisierung der Personendaten systematisch verwendet.

Art. 26 Abs. 3

³ Die AHV-Nummer ist nicht öffentlich zugänglich und steht einzig der registerführenden Stelle sowie den für die Erteilung der Berufsausübungsbewilligung zuständigen kantonalen Behörden zur Verfügung.

25. Bundesgesetz vom 19. Juni 2015³⁷ über das elektronische Patientendossier

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 4 Absatz 3 und 5 Absatz 2 wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

26. Zivildienstgesetz vom 6. Oktober 1995³⁸

Art. 80 Abs. 1ter

Aufgehoben

³⁵ SR 811.11

³⁶ SR 811.21

³⁷ SR 816.1

³⁸ SR 824.0

27. Bundesgesetz vom 19. Juni 1959³⁹ über die Invalidenversicherung

Ersatz eines Ausdrucks

In Artikel 66 wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

28. Bundesgesetz vom 6. Oktober 2006⁴⁰ über Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung

Art. 26 Abs. 1 Bst. c–f

¹ Die folgenden Bestimmungen des AHVG mit ihren allfälligen Abweichungen vom ATSG⁴¹ gelten sinngemäss:

- c. die AHV-Nummer (Art. 50c AHVG);
- d. die systematische Verwendung der AHV-Nummer (Art. 153b–153i AHVG);
- e. *Aufgehoben*
- f. *Aufgehoben*

29. Bundesgesetz vom 25. Juni 1982⁴² über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 48 Absatz 4, 49 Absatz 2 Ziffern 6b, 25a und 25b sowie in den Artikeln 85a Buchstabe f und 86a Absatz 2 Buchstabe b^{bis} wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

30. Freizügigkeitsgesetz vom 17. Dezember 1993⁴³

Ersatz von Ausdrücken

¹ *In Artikel 24c Buchstabe b wird «AHV-Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

² *In Artikel 25 wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

³⁹ SR 831.20
⁴⁰ SR 831.30
⁴¹ SR 830.1
⁴² SR 831.40
⁴³ SR 831.42

31. Bundesgesetz vom 18. März 1994⁴⁴ über die Krankenversicherung

Ersatz von Ausdrücken

¹ *In Artikel 42a Absatz 1 wird «Versichertennummer der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

² *In den Artikeln 83, 84 Buchstabe h und 84a Absatz 1 Buchstabe b^{bis} wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.*

32. Bundesgesetz vom 20. März 1981⁴⁵ über die Unfallversicherung

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 60a, 96 Buchstabe g und 97 Absatz 1 Buchstabe b^{bis} wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

33. Bundesgesetz vom 19. Juni 1992⁴⁶ über die Militärversicherung

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 94a Buchstabe e und 95a Absatz 1 Buchstabe a^{bis} wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

Art. 81 Abs. 3

Aufgehoben

34. Erwerbsersatzgesetz vom 25. September 1952⁴⁷

Ersatz eines Ausdrucks

In Artikel 21 Absatz 2 erster Satz wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

⁴⁴ SR 832.10

⁴⁵ SR 832.20

⁴⁶ SR 833.1

⁴⁷ SR 834.1

35. Familienzulagengesetz vom 24. März 2006⁴⁸

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 21b Absatz 2 zweiter Satz und 25 Buchstabe f wird «Versichertennummer» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

Art. 25 Bst. g

Die Bestimmungen der AHV-Gesetzgebung mit ihren allfälligen Abweichungen vom ATSG⁴⁹ gelten sinngemäss für:

- g. die systematische Verwendung der AHV-Nummer (Art. 153b–153i AHVG).

36. Arbeitslosenversicherungsgesetz vom 25. Juni 1982⁵⁰

Ersatz eines Ausdrucks

In den Artikeln 96, 96b Absatz 1⁵¹ Buchstabe j und 97a Absatz 1 Buchstabe b^{bis} wird «Versichertennummer der AHV» durch «AHV-Nummer» ersetzt.

37. Sprengstoffgesetz vom 25. März 1977⁵²

Art. 14 Abs. 6

Aufgehoben

38. Bundesgesetz vom 19. März 1976⁵³ über die internationale Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe

Art. 13a Abs. 1 Bst. e

Aufgehoben

⁴⁸ SR 836.2

⁴⁹ SR 830.1

⁵⁰ SR 837.0

⁵¹ BBl 2020 7639

⁵² SR 941.41

⁵³ SR 974.0

39. Vorläuferstoffgesetz vom 25. September 2020⁵⁴

Art. 26 Verwendung der AHV-Nummer

¹ Fedpol und die Behörden, die nach Artikel 24 Absatz 1 zum Zugriff auf das Informationssystem berechtigt sind, sind berechtigt, die AHV-Nummer nach Artikel 50c des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946⁵⁵ über die Alters- und Hinterlassenenversicherung systematisch zu verwenden.

² Die AHV-Nummer wird zum elektronischen Datenaustausch mit anderen Informationssystemen verwendet, in denen die Versichertennummer systematisch verwendet wird, sofern für einen solchen Datenaustausch mittels AHV-Nummer eine Grundlage in einem Bundesgesetz besteht.

³ Die zuständigen Behörden teilen fedpol die AHV-Nummer zur Verwendung im Informationssystem mit.

40. Informationssicherheitsgesetz vom 18. Dezember 2020⁵⁶

Art. 20 Abs. 3

³ Sie können zudem die AHV-Nummer nach Artikel 50c des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946⁵⁷ über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV-Nummer) systematisch als Personenidentifikator verwenden.

Art. 45 Abs. 4 Bst. a

⁴ Das Informationssystem enthält folgende Daten:

- a. Daten zur Identität der zu prüfenden oder geprüften Personen, einschliesslich der AHV-Nummer und der Passnummer;

⁵⁴ SR 941.42; BBl 2020 7773

⁵⁵ SR 831.10

⁵⁶ SR 126; BBl 2020 9975

⁵⁷ SR 831.10

